



AUSWAHL
ABO
1/19



NIEHBURGER KULTURWERK



Mirja Regensburg
10.05.



Liebe BesucherInnen, liebe AbnehmerInnen!

Während sich die Weihnachtszeit in großen Schritten nähert, sind wir gedanklich bereits im neuen Jahr. Freuen Sie sich auf ein Abo-Programm, das mit der spitzen Zunge gemeißelt ist: extra für Sie, unsere LiebhaberInnen des gepflegten Kabarets. Und auch jenseits des Abo-Programms warten wieder tolle Highlights für Sie. Lars Reichow zeigt im Nienburger Kulturwerk die ganze Bandbreite seines künstlerischen Könnens, das Duo ONKeL fISCH liefert die nötige Survival-Ausrüstung für den Fall, dass Sie dem gemeinen Populisten in freier Wildbahn begegnen, und Rafik Schami nimmt sie mit seinen Geschichten auf eine Reise durch sein Leben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Kulturwerk-Team

Titelfoto: Florian Clyde
Gestaltung: www.schwerk.de

Samstag 23.02.

William Wahl – Wahlgesänge

Sie haben den Wahl. Und zwar ganz für sich. Denn William Wahl traut sich alleine auf die Bühne. Endlich! Bestens bekannt in der A-Cappella-Formation basta schüttet er uns nun sein komödiantisches wie melancholisches, sein heiteres wie so richtig sarkastisches Herz ganz alleine aus. Es ist das Leben im Kleinen wie im Großen, mal romantisch, mal bitterböse, aber sogar darin kann man sich nie sicher sein! Und immer: höchst amüsant. Wahl begleitet uns mit seinem feinen Humor der kleinen Seitenhiebe und musikalischer Bandbreite vom Chansnette bis zu den großen Dramen schmerzhaften Liebeskummers. Das große Kino im ganz Kleinen. Kabarett ganz ohne Staub. Oder doch ganz anders. Und am Ende – mag man ihn gar nicht mehr von der Bühne lassen.



Foto: Rainer Holz

Samstag 02.03.

Simone Solga – Das gibt Ärger

Jetzt geht die Party richtig los. Simone Solga lässt alle Hemmungen fallen. Die Kanzlersouffleuse rechnet endgültig mit ihrem Arbeitgeber ab, denn was Berlin mit Deutschland macht, das haut den stärksten Gaul um. Politisch korrekt war gestern, und so steht jetzt schon fest: das gibt Ärger. Und wenn die Kanzlersouffleuse mal auspackt, dann kann Berlin einpacken. Und man weiß, wo so was endet: Vorm Untersuchungsausschuss oder in der Badewanne. Begleiten Sie die Solga live an ihre Grenzen und noch ein ganzes Stück weiter. Und wenn Sie sich auf dieses Abenteuer einlassen, dann sind Sie nicht mehr einfach nur Steuerzahler, nein Sie werden Komplize, Weggefährte, Seelenfreund und Fluchthelfer. Und Sie werden was zu Lachen haben!



Freitag 22.03.

Philip Simon – Meisenhorst

Staatsbürgerkunde mit Philip Simon ist drastisch und unterhaltsam: In seinem neuen Programm führt er vor, dass im Grundgesetz mehr Zündstoff steckt, als Progression in bundesdeutschen Köpfen. Rechtzeitig zum 70. Geburtstag der bundesdeutschen Staatsbibel stellt Philip Simon die entscheidende Frage: Welche Ihrer 19 Grundrechte sind Ihnen die wichtigsten? – Oder kann es sein, dass wir mehr über die zehn Gebote wissen, als über unsere Verfassung? Dafür zeigt er der Gesellschaft symbolisch den Vogel. Im „Meisenhorst“, dem kollektiven Oberstübchen der Nation, muss ein Perspektivenwechsel her. Mit den Waffen der Sprache, punktgenau und mit jeder Menge Humor, seziert Philip Simon die bewegendsten Artikel des Grundgesetzes. In den Köpfen seines Publikums zeichnet Philip Simon eine Welt, in der zum Schluss das Grundgesetz buchstäblich auf den Kopf gestellt wird und der Meisenhorst in seiner ganzen Pracht erscheint.



Foto: Václav Královic

Freitag 05.04.


Zu Zweit – Fake News

Falschnachrichten manipulieren und hebeln die Welt aus den Angeln. Im heimischen 24-Stunden-Allerlei dagegen kommen sie als Notlügen, Hirngespinnste oder ausgewachsener Kappes daher. Sie sind der Photoshop für die Nacktheit der Tatsachen und in Beziehungen die kleine kosmetische Korrektur der Wahrheit. Tina



Häussermann hält als zweifache Mutter den Weltmeistertitel im Schnelldurchschauen von Falschnachrichten und Fabian Schläper ist als Yoga-Junkie ebenfalls ein Meister seines Faches. Er atmet. Ein und aus. Dieser Abend des Duos ZU ZWEIT wurde von keinem Algorithmus berechnet. Sie können ihn auch nicht bei Lieferando bestellen oder bei Amazon Prime kucken. Sie müssen schon kommen. Analog!

Das Auswahl-Abo des Nienburger Kulturwerks

Ich melde mich für das Auswahl-Abo an und bestelle jeweils  Karten für folgende Veranstaltungen (Beginn jeweils 20 Uhr):

- SA 23.02. **William Wahl – Wahlgesänge**
- SA 02.03. **Simone Solga – Das gibt Ärger**
- FR 22.03. **Philip Simon – Meisenhorst**
- FR 05.04. **Zu Zweit – Fake News**
- FR 26.04. **Rene Sydow – Die Bürde des weisen Mannes**
- FR 10.05. **Mirja Regensburg – Mädelsabend – Jetzt auch für Männer**

Mein Abo-Preis (Zutreffendes bitte ankreuzen)

3er-ABO (mit 3 Veranstaltungen)

- 49 € normal 38 € ermäßigt* 44,20 € Mitglied

4er-ABO (mit 4 Veranstaltungen)

- 65 € normal 50 € ermäßigt* 58,60 € Mitglied

5er-ABO (mit 5 Veranstaltungen)

- 81 € normal 62 € ermäßigt* 73 € Mitglied

6er-ABO (mit 6 Veranstaltungen)

- 97 € normal 75 € ermäßigt* 87,40 € Mitglied

*Ermäßigungsberechtigt sind Schüler, Studenten, Schwerbehinderte ab GdB 70%, Nienburg-Pass-Inhaber und Teilnehmende am Bundesfreiwilligendienst.



NIENBURGER KULTURWERK
Mindener Landstraße 20 | 31582 Nienburg
T 0 50 21.922 58-0 | info@nienburger-kulturwerk.de
www.nienburger-kulturwerk.de
Besuchen Sie uns auf Facebook: [f @nienburgerkulturwerk](https://www.facebook.com/nienburgerkulturwerk)

Das Auswahl-Abo des Nienburger Kulturwerks

Und so funktioniert es:

Abonnieren Sie mindestens drei von sechs Abendveranstaltungen – gerne auch mehr – und sichern Sie sich Eintrittsvergünstigungen und Ihren Sitzplatz in den vorderen Reihen. Anmelde-schluss ist der **14.12.2018**. Die Karten werden Ihnen nach Ablauf der Anmeldefrist zugesandt. Der freie Kartenverkauf beginnt am 30.11.18

Ich habe mich für das Auswahl-Abo angemeldet.

Siehe Kreuze auf der Rückseite.

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

E-Mail

Einzugsermächtigung

Hiermit erteile ich dem Nienburger Kulturwerk e.V. die Vollmacht den Betrag in Höhe von € von folgendem Konto abzubuchen:

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Ort, Datum

Unterschrift

Freitag 26.04.

Rene Sydow – Die Bürde des weisen Mannes

In seinem dritten Soloprogramm geht der Träger des Deutschen Kabarettpreises Rene Sydow etwas weniger laut, aber umso intensiver der Frage nach, was uns zum Menschen macht: Bildung? Wahlrecht? Oder doch nur freies WLAN? Warum wird die Welt nicht klüger, wenn der Zugang zu Wissen noch nie so leicht war? Warum verarmen Menschen, bei all dem Reichtum der Welt? Woher kommen Hass, Fanatismus und Turbo-Abi? Wer ist schuld an diesem Elend? Und wer trägt eigentlich die Bürde des weisen Mannes? Zum Schreien traurig und schockierend lustig. Dunkel und hoffnungsvoll. Politisches Kabarett auf der Höhe der Zeit.

Foto: Stefan Sauck



Freitag 10.05.

Mirja Regensburg – Mädelsabend – Jetzt auch für Männer

Mirja Regensburg verzweifelt nicht oder scheitert, denn sie nimmt das Leben mit Humor. Lassen Sie sich von dem fröhlichen Wirbelwind anstecken, der vor keinem Thema haltmacht. Ganz egal, ob Punkte in Flensburg, Punkte beim Essen oder Punkte beim Fußball – die vielseitige Entertainerin teilt ihre Erlebnisse mit dem Publikum und das ist oftmals zum Schreien komisch. Einen roten Faden braucht sie nur zum Stricken, denn in ihrem Soloprogramm lässt sie ihrer Impro-Leidenschaft freien Lauf und jeder Abend wird dadurch zu einem Unikat. Freuen Sie sich auf Geschichten, Gags, Gesang und gute Laune!

Foto: Florian Cyle



Das erwartet Sie außerdem im Kulturwerk:

Samstag 02.02.

Lars Reichow – Best of Klaviatur

Lars Reichow, der vielfache Preisträger, Radio- und Fernsehmoderator zeigt die ganze Bandbreite seines künstlerischen Potentials als Kabarettist, Comedian, Pianist und Sänger. Und er zeigt Haltung: Klare Worte gegen Nationalismus, Rassismus und ein Bekenntnis für ein welt-offenes Denken und Handeln. Ein unterhaltsamer und genussvoller Abend.



Foto: Alexander Seil

Freitag 29.03.

Onkel Fisch – Populisten haften für ihre Kinder

Wer im Politik-Dschungel dem gemeinen Populisten in freier Wildbahn begegnet, der sollte die nötige Survival-Ausrüstung dabei haben: Ein hysterieabweisendes dickes Fell, eine Polit-Parasiten-Impfung und ein klares Profil für einen sicheren Stand. Das Satire-Duo ONKeL FISCH hat den Erste-Hilfe-Rucksack geschnürt und wagt sich tief in den Sumpf der einfachen Wahrheiten. Dorthin, wo einige Fragen noch ungeklärt sind: Gelten die Menschenrechte für alle Menschen? Was genau ist die Alternative zu Fakten? Gibt es eigentlich auch „Verschwörungspraktiker“?



Foto: Ramer Holz

Mittwoch 08.05.

Rafik Schami – Ich wollte nur Geschichten erzählen

Die Entscheidung, seine Heimat Syrien zu verlassen, war für Rafik Schami ein Sprung ins kalte Wasser – und in die Freiheit. In Texten, die sich wie Mosaiksteine zu einem bunten Gemälde zusammenfügen, erzählt er in seiner unnachahmlichen Art Heiteres, Komisches und Ernsthaftes aus dem Leben eines Exilators. Zum ersten Mal hebt Rafik Schami ein bisschen den Vorhang und zeigt, welche abenteuerlichen Hürden er bei seinem literarischen Schaffen überwinden musste. Eine spannende Lektüre für alle Fans und Freunde seiner Literatur – und für Neugierige.



Foto: Verlag Hans Schiller